

# Mitteilungsblatt

---

Studienjahr 2014/2015

Ausgegeben am 4. Feber 2015

9. Stück

---

- 61. Kundmachung im Amtsblatt zur Wiener Zeitung vom 4. Februar 2015
- 62. Rektorat
  - 62.1 Verlautbarung der Richtlinie des Rektorates für die Rückerstattung von Studienbeiträgen an Studierende aus Drittstaaten zur Förderung besonderer Studienleistungen
  - 62.2 Verordnung des Rektorats für das Aufnahmeverfahren Lehramt für das Studienjahr 2015/16
- 63. Rektor
  - 63.1 Erteilung von Vollmachten gemäß § 28 UG für den Widmungszweck des Innenauftrages „PR-Aktivitäten TEWI“
  - 63.2 Erteilung einer Vollmachten gemäß § 27 Abs. 2 UG an einen Projektleiter
  - 63.3 Erteilung von Vollmachten gemäß § 28 UG an die Leiter der Universitätslehrgänge gemäß § 56 UG
    - „Suchtberatung und Prävention“,
    - „Palliative Care (MAS)“
  - 63.4 Kundmachungen betreffend die Verleihung von Lehrbefugnissen
- 64. Vizerektorin für Forschung - Erteilung von Vollmachten gemäß § 27 Abs. 2 UG an Projektleiter/innen
- 65. Senat
  - 65.1 Änderung der Satzung
  - 65.2 Änderung des verbindlichen Mustercurriculums für das Bachelorstudium
  - 65.3 Verlautbarung der Richtlinie des Senates zu Erweiterungscurricula
  - 65.4 Einteilung des Studienjahres 2015/2016
- 66. Ausschreibung freier Stellen an der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt

---

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Mittwoch, 18. Feber 2015

Redaktionsschluss ist Freitag, 13. Feber 2015

Druck und Verlag: Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, Stabsstelle Rechtsangelegenheiten

Universitätsstraße 65-67  
9020 Klagenfurt

T: +43 (0) 463/2700-9161,-9164 (Skr.)

F: +43 (0) 463/2700-999161

E: [mitteilungsblatt@aau.at](mailto:mitteilungsblatt@aau.at)

H: <http://www.aau.at/mitteilungsblatt>

**61. KUNDMACHUNG IM AMTSBLATT ZUR WIENER ZEITUNG VOM 4. FEBRUAR 2015**

Am 22. Dezember 2014 haben der Dachverband der Universitäten und die Gewerkschaft Öffentlicher Dienst den 6. Nachtrag zum Kollektivvertrag für die ArbeitnehmerInnen der Universitäten abgeschlossen, der am 1. Jänner 2015 in Kraft getreten ist.

Der Nachtrag ist im Handbuch unter <https://wiki.aau.at/display/orghandbuch/Kollektivvertrag> abrufbar und liegt in der Personalabteilung zur Einsichtnahme auf.

**62. REKTORAT**

**62.1 VERLAUTBARUNG DER RICHTLINIE DES REKTORATES FÜR DIE RÜCKERSTATTUNG VON STUDIENBEITRÄGEN AN STUDIERENDE AUS DRITTSTAATEN ZUR FÖRDERUNG BESONDERER STUDIENLEISTUNGEN**

Richtlinie siehe [BEILAGE 1](#).

**62.2 VERORDNUNG DES REKTORATS FÜR DAS AUFNAHMEVERFAHREN LEHRAMT FÜR DAS STUDIENJAHR 2015/16**

Das Rektorat erlässt gemäß § 63 Abs. 1 Z 5a UG die in Beilage 2 ersichtliche Verordnung über das Aufnahmeverfahren Lehramt für das Studienjahr 2015/16.

Verordnung siehe [BEILAGE 2](#).

**63. REKTOR**

**63.1 ERTEILUNG VON VOLLMACHTEN GEMÄSS § 28 UG FÜR DEN WIDMUNGSZWECK DES INNENAUFTRAGES „PR-AKTIVITÄTEN TEWI“**

Der Rektor der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, Herr Univ.-Prof. Dr. Oliver Vitouch, Universitätsstraße 65-67, 9020 Klagenfurt, ermächtigt unter Berücksichtigung der Richtlinien für Bevollmächtigungen gem. § 28 UG

**Frau Mag. Dr. Claudia Steinberger  
TEWI / Institut für Angewandte Informatik**

und

**Frau Assoc. Prof. DI Dr. Angelika Wiegele  
TEWI / Institut für Mathematik**

zum Abschluss von freien Dienstverträgen bis zu einer maximalen Honorargrenze in der Höhe von brutto € 500,- je Auftrag und von sonstigen Rechtsgeschäften, die dem Widmungszweck des Innenauftrages „PR-Aktivitäten TEWI“, Innenauftragsnummer AIP40000004, im Rahmen der zugewiesenen Budgetmittel, entsprechen.

Von dieser Vollmacht nicht umfasst ist der Abschluss von Arbeitsverträgen und von Darlehensgeschäften jeglicher Art.

Auf die maßgeblichen Bestimmungen der Richtlinie des Rektorats für die Bevollmächtigungen von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern gem. § 28 UG, verlautbart im Mitteilungsblatt vom 4. Februar 2004, 14. Stück, Nr. 93.1, geändert im Mitteilungsblatt vom 18. November 2009, 4. Stück, Nr. 30.1, sowie die gem. § 15 Abs. 1 UG geltenden Grundsätze der Gebarung wird hingewiesen. Die Bevollmächtigten haften nach dem Dienstnehmerhaftpflichtgesetz.

Die Vollmacht ist zeitlich an die Funktionsperiode des Dekans der Fakultät für Technische Wissenschaften, Herrn O. Univ.-Prof. DI Dr. Gerhard Friedrich, und des Prodekanes der Fakultät für Technische Wissenschaften, Herrn Univ.-Prof. DI Dr. Clemens Heuberger, gebunden und erlischt automatisch mit Beendigung der Funktion ohne weitere Frist. Eine Übertragung dieser Vollmacht ist nicht gestattet.

Damit werden die am 21. Jänner 2015 ausgestellten und im Mitteilungsblatt am 21. Jänner 2015, 8. Stück, Nr. 55.6, veröffentlichten Vollmachten widerrufen.

### 63.2 ERTEILUNG EINER VOLLMACHTEN GEMÄSS § 27 ABS. 2 UG AN EINEN PROJEKTLEITER

Der Rektor der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt ermächtigt gemäß § 27 Abs. 2 i.V.m. § 28 UG folgenden Universitätsangehörigen zum Abschluss von Rechtsgeschäften, die dem Widmungszweck des angeführten Projektes entsprechen, einschließlich dem Abschluss von freien Dienstverträgen und Werkverträgen, und zur Verfügung über die Geldmittel im Rahmen der Einnahmen aus dem u. a. Projekt. Von dieser Vollmacht nicht umfasst sind Arbeitsverträge und Darlehensgeschäfte jeglicher Art. Eine Übertragung dieser Vollmacht ist nicht gestattet. Die Vollmacht erlischt spätestens drei Monate nach Beendigung des u. a. Projektes automatisch.

Name Organisationseinheit	Projekt Innenauftragsnummer
Kaltenbacher, Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Barbara Institut für Mathematik	DK/WK Mathematik AIP87000093

### 63.3 ERTEILUNG VON VOLLMACHTEN GEMÄß § 28 UG AN DIE LEITER DER UNIVERSITÄTSLEHRGÄNGE GEMÄß § 56 UG

- „SUCHTBERATUNG UND PRÄVENTION“,
- „PALLIATIVE CARE (MAS)“

An der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt sind o. a. Universitätslehrgänge eingerichtet.

Der Rektor der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt ermächtigt unter Berücksichtigung der Richtlinien für Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG u. a. Universitätsangehörige in ihrer Funktion als Leiter des jeweiligen Universitätslehrgangs zum Abschluss der für den Lehrgangsbetrieb erforderlichen Rechtsgeschäfte, einschließlich dem Abschluss von freien Dienstverträgen und Werkverträgen, und zur Verfügung über die Geldmittel im Rahmen der Lehrgangsorganisation.

Von dieser Vollmacht nicht umfasst sind Darlehensgeschäfte jeglicher Art sowie der Abschluss von Arbeitsverträgen.

Die Vollmacht ist an die Funktion des Leiters des Universitätslehrgangs gebunden und erlischt automatisch mit Beendigung der Funktion bzw. spätestens drei Monate nach Beendigung des Universitätslehrgangs. Eine Übertragung dieser Vollmacht ist nicht gestattet.

Name Organisationseinheit	ULG (ggf. Kurzbezeichnung) Innenauftragsnummer
Menschik-Bendele, Em. O. Univ.-Prof. Dr. Jutta Institut für Interventionsforschung und Kulturelle Nachhaltigkeit	Suchtberatung und Prävention AL1662100801
Heller, Univ.-Prof. Dr. Andreas Institut für Palliative Care und OrganisationsEthik	Palliative Care (MAS) AL1663200815

### 63.4 KUNDMACHUNGEN BETREFFEND DIE VERLEIHUNG VON LEHRBEFUGNISSEN

Der Rektor hat auf Grund der Beschlüsse der gemäß § 103 Abs. 7 UG eingesetzten Habilitationskommissionen folgenden Personen die Lehrbefugnis für das jeweils angeführte Fach gemäß Satzung C § 2 Abs. 17 verliehen:

Name	Fach	Bescheiddatum
Schöffmann, Dipl.-Ing. Dr. Klaus	Informatik	4.02.2015
Vancsó, Dr. Ödön	Didaktik der Mathematik	2.02.2015

Der Rektor  
Univ.-Prof. Dr. Oliver Vitouch

64. **VIZEREKTORIN FÜR FORSCHUNG - ERTEILUNG VON VOLLMACHTEN GEMÄSS § 27 ABS. 2 UG AN PROJEKTLEITER/INNEN**

Die Vizerektorin für Forschung der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt ermächtigt gemäß § 27 Abs. 2 i.V.m. § 28 UG folgende Universitätsangehörige zum Abschluss von Rechtsgeschäften, die dem Widmungszweck des angeführten Projektes entsprechen, einschließlich dem Abschluss von freien Dienstverträgen und Werkverträgen, und zur Verfügung über die Geldmittel im Rahmen der Einnahmen aus dem u. a. Projekt. Von dieser Vollmacht nicht umfasst sind Arbeitsverträge und Darlehensgeschäfte jeglicher Art. Eine Übertragung dieser Vollmacht ist nicht gestattet. Die Vollmacht erlischt spätestens drei Monate nach Beendigung des u. a. Projektes automatisch.

<b>Name</b> Organisationseinheit	<b>Projekt</b> Innenauftragsnummer
<b>Böck, Mag. Dr. Margit</b> Institut für Deutschdidaktik	<b>European Literacy Conference 2015</b> AW7150100001
<b>Doleschal, Univ.-Prof. Mag. Dr. Ursula</b> Schreibcenter	<b>SC-Jubiläumstagung</b> AW7689730003
<b>Eisenmenger, Ass.-Prof. Mag. Dr. Nina</b> Institut für Soziale Ökologie	<b>Sogeti Lot 2 (966)</b> AB7166310013
	<b>UNEP 2014/2015 (160)</b> A71663100123
	<b>ÖRME 6 (967)</b> A71663100124
<b>Erb, Assoc. Prof. Dr. Karlheinz</b> Institut für Soziale Ökologie	<b>Pasture Intensification (334)</b> AB7166310007
<b>Gaube, Mag. Dr. Veronika</b> Institut für Soziale Ökologie	<b>LTSER Konzept - 544</b> AB7166310008
<b>Haas, DI Willi</b> Institut für Soziale Ökologie	<b>COIN 1.5 / 475</b> AB7166310011
<b>Heimerl, Assoc. Prof. Dr. Katharina</b> Institut für Palliative Care und Organisations- ethik	<b>SpaCi_SustCare</b> A71663200039
	<b>PRAXIS_DEMENZ_SCHÖNBERG</b> AB7166320007
<b>Heinrich, Univ.-Prof. Dr. Johannes</b> Institut für Rechtswissenschaft	<b>Allg. sonstige Einnahmen REWI</b> AS7123300000
<b>Heller, M.A. Univ.-Prof. Mag. Dr. Andeas</b>	<b>SORGEN_auf_den_TISCH_RÜDESHEIM</b> AB7166320006
<b>Kastner, Mag. Dr. Thomas</b> Institut für Soziale Ökologie	<b>Forest emissions embodied in inter- nationally traded commodities (FEEIT)</b> AB7166310010
<b>Krainer, Ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Larissa</b> Institut für Organisationsentwicklung, Gruppen- dynamik und Interventionsforschung	<b>Publikation Ethik</b> A71662100030
	<b>Zukunftsschule</b> AB7166210002
<b>Lauk, Mag. Dr. Christian</b> Institut für Soziale Ökologie	<b>Proposal for TYFA (701)</b> AB7166310012
<b>Meidl, Postdoc-Ass. Mag. Dr. Martina</b> Institut für Romanistik	<b>Publikation „Octavio Paz“</b> A71124000001
<b>Mertlitsch, Mag. Carmen</b> Schreibcenter	<b>Weiterbildungsveranstaltungen SC</b> AW7689730002
<b>Müller, M. A., Assoc. Prof. Dr. Florian</b> Institut für Unterrichts- und Schulentwicklung	<b>ÖFEB-Tagung</b> AW7150400001
<b>Neumann, Ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Robert</b> M/O/T School of Management, Organizational Development and Technology	<b>BM-KONGR-6</b> AW7689930003

Rinner, Univ.-Prof. DI Dr. Bernhard Institut für Vernetzte und Eingebettete Systeme	Austrian Robotics Workshop 2015 AW714340003
Schaffartzik, B.Sc., Mag. Anke Institut für Soziale Ökologie	Ressourcennutzung in Österreich (571) AB7166310009
Strohmeier, Ao. Univ.-Prof. Dr. Gerhard Institut für Organisationsentwicklung, Gruppendynamik und Interventionsforschung	BrotZeit A71662110001
Terlutter, Univ.-Prof. Dr. Ralf Institut für Unternehmensführung	RMA Arbeitsplatzevaluierung AB7124240003
	Kärntner Exportoffensive 2015 AB7124240004
Ukowitz, Assoc. Prof. Mag. Dr. Martina Institut für Organisationsentwicklung, Gruppendynamik und Interventionsforschung	td-Workshop AW7166210001
Zangl, Univ.-Prof. DI Dr. Hubert Institut für Intelligente Systemtechnologien	Virtual Temperature Sensing (VTS) AB7143300023

Die Vizerektorin für Forschung  
Univ.-Prof. Dr. Friederike Wall

## 65. SENAT

### 65.1 ÄNDERUNG DER SATZUNG

Der Senat hat aufgrund des Antrags des Rektorats in seiner Sitzung am 28. Jänner 2015 folgende Änderung der Satzung beschlossen:

#### TEIL A: Organisatorische Regelungen

verlautbart im Mitteilungsblatt vom 16. Juli 2014, 22. Stück, Nr. 148.1, wird wie folgt geändert:

Änderungen siehe [BEILAGE 3](#).

#### TEIL B: Studienrechtliche Bestimmungen

verlautbart im Mitteilungsblatt vom 7. Oktober 2009, 1. Stück, Nr. 4, zuletzt geändert durch Mitteilungsblatt vom 16. Juli 2014, 22. Stück, Nr. 148.1, wird wie folgt geändert:

Änderungen siehe [BEILAGE 3](#).

Die **aktuelle Version der Satzung (Satzungsteile A - F)** ist sowohl im Handbuch als auch unter folgender Adresse abrufbar: <http://www.uni-klu.ac.at/rechtabt/inhalt/254.htm>

### 65.2 ÄNDERUNG DES VERBINDLICHEN MUSTERCURRICULUMS FÜR DAS BACHELORSTUDIUM

Der Senat hat in seiner Sitzung am 28. Jänner 2015 die Änderung des verbindlichen Mustercurriculums für das Bachelorstudium beschlossen (als Anhang 1 zur Richtlinie des Senats, verlautbart im Mitteilungsblatt vom 16. Juli 2014, 22. Stück, Nr. 148.2)

Mustercurriculum für das Bachelorstudium in der geänderten Fassung siehe [BEILAGE 4](#).

### 65.3 VERLAUTBARUNG DER RICHTLINIE DES SENATES ZU ERWEITERUNGSCURRICULA

Der Senat hat gemäß § 25 Abs. 1 Z. 15 iVm Abs. 10 UG in seiner Sitzung am 28. Jänner 2015 die in [BEILAGE 5](#) ersichtliche Richtlinie zu Erweiterungscurricula einschließlich des verbindlichen Mustercurriculums für Erweiterungscurricula (Anhang) erlassen.

Anhang:-Mustercurriculum für Erweiterungscurricula siehe [BEILAGE 6](#).

#### 65.4 EINTEILUNG DES STUDIENJAHRES 2015/2016

Der Senat hat in seiner Sitzung am 28. Jänner 2015 folgende Studienjahreinteilung festgelegt:

Siehe [BEILAGE 7](#).

Der Vorsitzende des Senats  
Ass.-Prof. Mag. Dr. Norbert Frei

#### 66. AUSSCHREIBUNG FREIER STELLEN AN DER ALPEN-ADRIA-UNIVERSITÄT KLAGENFURT

66.1 In accordance with § 107 Section 1 of the Universities Act, the Alpen-Adria Universitaet is seeking to make the following appointment:

##### **PreDoc Scientist (in German: Universitätsassistent/in) in Embedded Communication Systems**

at the Embedded Communication Systems Group, [Institute of Networked and Embedded Systems](#), Faculty of Technical Sciences (full time, temporary contract for 4 years, Employment scheme B1). The minimum gross monthly salary for this assignment amounts to € 2.662,90 (14 x p.a.) and can increase in accordance with the provisions of the collective agreement in the case of consideration of previous occupational experience.

Starting date: as soon as possible.

##### **Duties and Responsibilities**

- Research in embedded communication systems with focus on wireless, power line communications, electronics for communications and for smart systems
- Independent research with the aim to submit a dissertation and acquire the PhD
- Teaching in the field of electrical and computer engineering
- Participation in administrative and organizational tasks of the Institute
- Student mentoring

The Embedded Communication Systems Group is a newly constituted group that is led by Professor Andrea Tonello. It works on the design, modeling and analysis of future wireless and power line communication technologies (PLC) with applications to next generation networks and the smart grid. The group addresses interdisciplinary questions in the field of measurements and characterization of telecommunication systems, electronics for communications and for smart systems, fast prototyping and signal processing. Current projects include research on PHY and MAC algorithms for 5G wireless, PLC channel measurements and modeling, design of spectrum agile filter bank modulation techniques, resource allocation algorithms, interference mitigation algorithms, massive MIMO, protocols for convergence of heterogeneous networks, radio localization techniques for objects tracking and the delivery of context aware services, fast prototyping.

Our team is very international and dedicated to quality research and teaching. The offices and laboratories are located in the well-equipped [Lakeside Science & Technology Park](#). Working language is English. The Institute cooperates with national and international partners in research and industry. It is part of the research cluster [Lakeside Labs](#) (self-organizing networked systems) and the European Erasmus-Mundus Doctoral College (interactive and cognitive systems).

##### **Required Qualifications**

- A university degree (Master or Diplom-Ingenieur) in the field of electrical engineering or telecommunication engineering, graded with at least “good”. The degree must be completed by the time of the application.
- Fluent in written and spoken English
- Experience in two or more of the following fields: communication theory and systems, electronic systems for communications, wireless communications, power line communications
- Experience in electronic measurements, instrumentation and sensors

- Experience in embedded digital signal processing
- Profound knowledge of engineering mathematics and statistics
- Programming skills, three or more among: C/C++, MATLAB, LabVIEW, Maple, Java, Python, C-SHARP, VHDL, RTOS, Tiny OS, HFSS, Spice.

#### **Additional Qualifications**

- Good social and communicative competences
- Basic knowledge of German
- First research contributions (in the thesis and with participation in research projects)
- Relevant international experience

This position serves the purposes of the vocational and scientific education of graduates of Master's or Diploma study programs and set the goal of completing a Doctoral degree / a Ph.D. in Technical Sciences.

Applications of persons who have already completed a subject-specific Doctoral degree or a subject-relevant Ph.D. program therefore cannot be considered.

The Alpen-Adria-Universität Klagenfurt intends to increase the number of women on its faculty, particularly high-level positions, and therefore specifically invites applications by women. Among equally qualified applicants women will receive preferential consideration.

People with disabilities or chronic diseases who are qualified are explicitly invited to apply.

The application must be submitted electronically in .pdf format to the Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, Stabsstelle Dekanatekanzlei/Recruiting, using the code 438/14 via the online application form <http://www.aau.at/obf> only.

The application must be written in English and include a letter of motivation, the curriculum vitae (with photo, and information about the degrees including date/place/grade, the experience acquired, the thesis title, the list of publications if any and any other relevant information), copy of degree certificates and transcripts of the courses, and any certificate that can prove the fulfillment of the required qualifications.

**Deadline for Applications: February 25, 2015.**

Further information can be obtained by contacting Professor Andrea Tonello ([andrea.tonello@aau.at](mailto:andrea.tonello@aau.at)).

Short-listed candidates will be invited to an interview. Travel and accommodation expenses cannot be refunded.

- 66.2 Die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt schreibt gemäß § 107 Abs. 1 Universitätsgesetz 2002 folgende Stelle zur Besetzung aus:

#### **Universitätsassistentin / Universitätsassistent**

am Institut für Informatik-Systeme (Forschungsgruppe Software Engineering), Fakultät für Technische Wissenschaften. Das Beschäftigungsausmaß der Stelle beträgt 100% (Uni KV: B1). Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 2.662,90 brutto (14 x jährlich) und kann sich auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen. Voraussichtlicher Beginn des auf vier Jahre befristeten Angestelltenverhältnisses ist **ehestmöglich**.

Der **Aufgabenbereich** umfasst:

- Mitwirkung an Forschungs- und Lehrarbeiten der Gruppe Software Engineering
- Selbständiges wissenschaftliches Arbeiten mit dem Ziel einer Promotion innerhalb der Vertragslaufzeit
- Engagierte Mitarbeit an administrativen und organisatorischen Aufgaben des Instituts

Die Forschungsgruppe Software Engineering beschäftigt sich mit der Lehre und Forschung von Methoden, Techniken und Tools zur Verbesserung der Entwicklung und Evolution von Software Systeme-

men hinsichtlich ihrer Qualität und Kosten. Die aktuellen Forschungsschwerpunkte liegen in den Bereichen Software Evolution, Program Understanding, Mining Software Repositories, Software Quality, Software Testing, und Collaborative Software Engineering. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind in einem engagierten, kollegialen und internationalen Team an der Universität Klagenfurt tätig. Die Forschungsgruppe Software Engineering kooperiert mit nationalen und internationalen Partnern aus Wissenschaft und Industrie.

**Voraussetzungen** für die Einstellung:

- Abgeschlossenes (bis zum 1. März 2015) Master- oder Diplomstudium an einer in- oder ausländischen Universität im Fach Informatik/Computer Science
- Fundierte Kenntnisse in einem oder mehreren der folgenden Bereiche
  - Design und Implementierung von Software Systemen
  - Software Wartung und Evolution
  - Software Qualitätssicherung
  - Soziale und kognitive Aspekte von Software Engineering
- Fließende Englischkenntnisse in Wort und Schrift

**Erwünscht** sind:

- Soziale und kommunikative Kompetenz
- Fachspezifische Auslands- und Praxiserfahrungen
- Lehrererfahrung und didaktische Kompetenz
- Guter Studienerfolg
- Erste einschlägige Publikation(en) (abgesehen von der Master- bzw. Diplomarbeit)

Diese Stelle dient der fachlichen und wissenschaftlichen Bildung von AbsolventInnen eines Master- bzw. Diplomstudiums mit dem Ziel des Abschlusses eines Doktors-/Ph.D.-Studiums der Technischen Wissenschaften. Bewerbungen von Personen, die bereits über ein facheinschlägiges Doktorat/Ph.D. verfügen, können daher nicht berücksichtigt werden.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal an und fordert daher qualifizierte Frauen zur Bewerbung auf.

Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen (Bewerbungsschreiben, Lebenslauf, Diplomarbeit, Zeugnisse und Nachweise) bis spätestens **25. Februar 2015** unter der **Kennung 061/15** an die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, Stabsstelle Dekanatekanzlei/Recruiting, **ausschließlich über das Onlinebewerbungsformular** unter <http://www.aau.at/obf> zu richten. Es besteht kein Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen.

Weitere Informationen zur Forschungsgruppe Software Engineering finden sich online auf <http://serg.aau.at/>. Auskünfte erteilt Univ.-Prof. Dr. Martin Pinzger (email: [martin.pinzger@aau.at](mailto:martin.pinzger@aau.at)).